

MODUL 3 NÄHE UND DISTANZ (P)

In Seelsorgegesprächen ist die Balance zwischen empathischer Nähe und professioneller Distanz entscheidend. Im sozialen Verhalten werden Nähe – Distanz je nach Beziehung, Rolle, Aufgabe, Ort, Zeit und der eigenen Befindlichkeit immer wieder neu definiert. Sie unterliegen so auch einer persönlichen Bewertung. Grenzüberschreitungen entstehen, wenn das Nähe- Distanzempfinden des Gegenübers nicht respektiert wird.

In diesem Modul reflektieren wir anhand von Übungen unser eigenes Nähe- Distanzverhalten. Anhand von Fallbeispielen üben wir, verbale und nonverbale Signale der Gesprächspartner*innen zu erkennen und so aufzunehmen, dass Nähe und Distanz angemessen austariert werden.

Zeit: 17.09.-19.09.2021

Leitung: Christiane Bertling-Beck / Martin Eichner

MODUL 4 SEELSORGE IN KRISEN (W)

Existenzielle Verluste können Menschen in tiefe Krisen stürzen. Was als stabil und als verlässlich erlebt wurde, gerät ins Wanken. Mit Schmerz, Zorn und Trauer können auch Fragen nach eigenen Schuldanteilen, spirituelle Zweifel, Suizidfantasien, Suche nach Sinn einhergehen. Sicherheit und Orientierung werden ersehnt.

In diesem Modul lernen wir, wertschätzend und empathisch auf Menschen in Krisen einzugehen und sie stabilisierend, ressourcenorientiert und offen zu begleiten.

Zeit: 05.11.-07.11.2021

Leitung: Christiane Bertling-Beck / Beate Violet

Leitung: Christiane Bertling-Beck (PfarrerIn, Supervisorin und Kursleiterin DGfP/KSA)
Martin Eichner (Pfarrer, Supervisor i. A. DGfP/KSA)
Beate Violet (PfarrerIn, Supervisorin M.A., Kursleiterin DGfP/KSA)

Termin: 22.01.-24.01.2021
Modul 1: KURZGESPRÄCHE (W)

Termin: 07.05.-09.05.2021
Modul 2: SEELSORGE MIT ALTEN MENSCHEN (W)

Termin: 17.09.-19.09.2021
Modul 3: NÄHE UND DISTANZ (P)

Termin: 05.11.-07.11.2021
Modul 4: SEELSORGE IN KRISEN (W)

Kosten:
Kursgebühr: 40,00 € Kursgebühr/Wochenende
Unterkunft/Verpflegung: 64,00 € /Wochenende

Bitte wenden Sie sich zur Finanzierung dieses Ausbildungsganges an Ihren Kirchenkreis/Ihre Kirchengemeinde bzw. die beauftragende Institution oder rechnen Sie die Kosten über die Lohnsteuer ab.

ANMELDUNG
Über Kontaktformular im Internet:
www.seelsorgeseminar-ekm.de

**Seelsorgeseminar
der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland**

Franckeplatz 1, Haus 51 · 06110 Halle / Saale
Sekretariat Antje Albrecht: 03 45 - 5 22 62 35
E-Mail : antje.albrecht@ekmd.de



Ausbildung
EHRENAMTLICHER
IN DER SEELSORGE (AES)

2021

Ausbildung Ehrenamtlicher in Seelsorge

Sie arbeiten im Besuchsdienst Ihrer Kirchengemeinde, im Krankenhaus oder einem Altenheim – oder möchten sich vorbereiten, Menschen an diesen Orten seelsorglich zu begleiten?

In 4 Wochenend-Modulen können Sie seelsorgliche Grundhaltungen und Gesprächsmethodik einüben und vertiefen, besondere Seelsorgesituationen reflektieren und in der Ausbildungsgruppe mit- und voneinander lernen.

Das Ziel der Ausbildung ist die Ermutigung im Umgang mit seelsorglichen Situationen bei Besuchen, die Erweiterung sprachlicher Kompetenz und das Einüben, auch über Sinnfragen des Lebens, Glaubenszweifel und -gewissheiten zu reden. Unter supervisorischer Leitung wird anhand Ihrer Praxisbeispiele gearbeitet. In Theorieeinheiten werden spezifische Seelsorgesituationen thematisiert und im Rollenspiel alternatives Verhalten eingeübt.

Die Ausbildung ist unterteilt in Pflicht- und Wahlmodule (P und W). Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist ebenso möglich wie die Teilnahme an allen 4 Modulen. Sie erhalten jeweils eine Teilnahmebescheinigung. Nach Belegung von 6 Modulen (3 Pflicht- und 3 Wahlmodule, über 2 Jahre) und einem Abschlussgespräch kann ein Zertifikat über die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung Ehrenamtlicher in Seelsorge (AES) ausgestellt werden.

Voraussetzungen:

- Interesse an oder Arbeit im Besuchsdienst in Gemeinde, Krankenhaus, Altenheim, Hospiz u.a.
- Eigenes Praxisfeld für die Zeit der Ausbildung durch beauftragende Institution (z. B. Kirchenkreis).

Kursinhalte:

- Einführung und Vertiefung in Kommunikation und Interaktion in Seelsorge
- Seelsorge in ihren institutionellen Bezügen
- Rollenklärung
- Selbst- und Fremdwahrnehmung vertiefen
- Theorie zu Kommunikation und Zielgruppen

Methoden:

- Fallbeispiele, Rollenspiele, Gesprächsprotokolle, Kommunikationsübungen
- Bibelarbeit, Gesprächsrunden zu geistlichen/theologischen Themen
- Kreative Methoden

MODUL 1 KURZGESPRÄCHE (W)

„Kann ich Sie kurz sprechen?“ – „Haben Sie mal einen Moment Zeit?“ –

so beginnen oft Gespräche „zwischen Tür und Angel“, auf dem Krankenhausflur oder am Krankenbett, in der Schulpause, im Gemeindebüro, auf der Straße usw. Menschen nutzen eine zufällige Begegnung oft intuitiv und in der Hoffnung, dass ein kurzes Gespräch sie entlasten und ihnen weiterhelfen kann.

Was beiläufig beginnt, kann zu einem Gespräch werden, in dem man kurz und bündig zur Sache kommt und gleichzeitig die ratsuchende Person zu eigenständigem Denken und Handeln motiviert.

In diesem Modul üben wir, Gespräche ressourcenorientiert und auf gute Weise begrenzend zu führen.

Zeit: 22.01.-24.01.2021

Leitung: Christiane Bertling-Beck / Martin Eichner

MODUL 2 SEELSORGE MIT ALTEN MENSCHEN (W)

Der alte Mensch ist in erster Linie ein Mensch, aber er ist durch sein Alter bestimmten Herausforderungen ausgesetzt: Angst und Einsamkeit, eine dementielle Erkrankung, körperliche Einschränkungen, Umzug in ein Pflegeheim, Auseinandersetzung mit Schuld und Scham und mit der eigenen Endlichkeit, Lebensdeutung angesichts des Alterns im Horizont des Glaubens.... – Die Situation alter Menschen lässt vielfältige Seelsorgeaufgaben erkennen.

Empathische und wertschätzende Gespräche, Rituale, Biografiearbeit können helfen, die Fragmentarität des Daseins anzunehmen, Sinn zu finden, zu vergeben und Hoffnung zu schöpfen.

Mit Hilfe von Fallbeispielen aus der eigenen Praxis und unter Nutzung verschiedener anderer Methoden üben wir, alte Menschen seelsorglich zu begleiten.

Zeit: 07.05.-09.05.2021

Leitung: Christiane Bertling-Beck / Martin Eichner

